Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

30. November bin ich nach Linz verreist, den folgenden Tag aber wiederum nach Haus und haben wir anwesende Prälaten eine Session gehabt nomine mutui.[1]

NB. Den großen neuen Atlas[2] habe ich kauft per 330 fl.

8. Dezember als in festo Immaculatae conceptionis habe ich die Inful mit den falschen Perlen und Steinen geweiht und das erstemal gebraucht. Die Stein sein mir kommen auf 30 bis 40 fl.

9. Dezember bin ich wiederum nach Linz gereist und haben wir Prälaten den 10. eine Session gehabt wegen des kaiserl. Darlehens.

Dieser Tag ist zu Linz in meinem Zimmer der neue Ofen von dem Welser Hafner gesetzt worden und hab davor 70 fl. bezahlt. 1 fl. Trinkgeld.

16. Dezember hat mir der Mayr[3] zu Neukürchen 150 fl. Widgeld (Brennholz-) gebracht.

20. Dezember hab ich dem Baumeister Carlone 12 fl. vor 2 Rissl[4] zu vorhabenden Gebür gegeben.

Eodem hab ich von Passau die Licenz bekommen, in der neuen Stadtkirch zu zelebrieren und war die Tax 4 fl. 30 kr. — Seindt auch 50 Mann vom Krichbaumschen Regiment unter Haubtmann Ramspill in das Standquartier kommen, da ich schon fast durch 4 Wochen alle Tag Nachtquartier gehabt und in dieser Zeit viel Officier bei meiner Tafel.

22. Dezember. Von da an hab ich den Feldwöbl lassen 2 Portion geben und hab ich die 1 bezahlt mit Condition, das er guts Commando halt.

1706. 1. Januar. Ausgaberegister. Den P. Prior 6 fl., den P. Amando 4 fl., den P. Anselm 2 fl., den P. Bonifaz 2 fl., dem Discantist 1 fl. 46 kr., dem Bassist 1 fl. 34 kr., dem Englischen Freiln v. Krichbamb 24 fl., dem Nachtwachter 17 fl.

3. Januar zu Röga (Regau) im Wirtshaus Mittagmahl mit H. Haubtmann Rambschissl 7 fl. 9 kr., unterschiedliche Drinkgelder, dem Baur so dem gefallen Pferd aufgeholfen etc. 21 fl.

4. Januar auf Beigeld zu (Rosenkranz)-Bruderschaft 1 fl. — NB. Dem P. Subpriori an neus Jahr 4 fl., den 5. dem P. Carl wegen klain Nögln 24 kr.

---

[1] Mutuum = das Geborgte, Entliehene. Das Darlehen der kaiserl. Majestät 1705–1711 betreffend.

[2] Novus Atlas, das ist Weldtbeschreibung und vollkommen Abbildung aller Weldt. Amstelodami apud Joannem Janßonium anno 1658. 12 Schweinslederbände Josef I. mit Goldpressung und sehr schön gemalten Exlibris des Abtes Max.

[3] Verwalter des Stiftsmayrhofes in Neukirchen.

[4] Aufriß. Diego Francesco Carlone baute am Refektorium mit, alle Stukkaturen und Reliefs sind von ihm. Dieser Barockkünstler wird uns in der Folge noch öfters begegnen. Vgl. neuestens P. Ludwig Koller, Die Karlone in Oesterreichs Kunstgeschichte. Christliche Kunstblätter Linz. 58. Jahrg. (1917), Heft 1–4.